

## Landeskrankenhaus Wolfsberg

Das LKH Wolfsberg, ein Haus mit über 130jähriger Tradition, ist das drittgrößte Krankenhaus Kärntens und wichtiger Teil der Kärntner Gesundheitsversorgung. Es ist, neben den Landeskrankenhäusern Klagenfurt, Villach, Hermagor und Laas eines der insgesamt fünf KABEG-Landeskrankenhäuser. Die acht Fachabteilungen des Hauses decken gemäß ihrem Versorgungsauftrag ein breites medizinisches Spektrum ab und bieten darüber hinaus eine Reihe fachspezifischer Einrichtungen sowie zahlreiche Beratungs- und Servicestellen an. Sie bieten den PatientInnen am LKH Wolfsberg die beste medizinische Behandlung und qualitativ hochwertige therapeutische und pflegerische Betreuung in einem modernen und überschaubaren Haus.

Der hervorragende Ruf den das LKH Wolfsberg heute genießt, ist auf Erfahrung, persönlichen Einsatz, medizinisches und pflegerisches Know-how, auf die im Leitbild definierten Werte „Begegnung, Geborgenheit und Menschlichkeit“ sowie ein patienten- und besucherfreundliches Umfeld, um das sich die MitarbeiterInnen Tag für Tag bemühen, zurückzuführen.

Das LKH Wolfsberg umfasst folgende medizinische Bereiche:

- Akutgeriatrie und Remobilisation
- Anästhesiologie und Intensivmedizin
- Chirurgie
- Abteilung für die Pflege chronisch Kranker
- Gynäkologie und Geburtshilfe
- Innere Medizin
- Unfallchirurgie
- Lymphklinik Wolfsberg
- Institut für medizinische Radiologie – Diagnostik (ZRI)
- Zentrallabor
- Physikalische Medizin und allgemeine Rehabilitation (PMR)

Das LKH Wolfsberg ist seit 2009 nach ÖNORM ISO 9001:2008 zertifiziert, welche seit 2012 um die ÖNORM EN 15224:2012 erweitert wurde. Im Jahr 2016 erfolgten der Umstieg und die erfolgreiche Umsetzung auf die ISO 9001:2015. Zusätzlich zu den bestehenden Zertifizierungen erlangte die Lymphklinik des LKH Wolfsberg die Konformitätsbescheinigung QMS Reha<sup>®</sup>, ein Qualitätsmanagementsystem, das speziell im Bereich der medizinischen Rehabilitation Anwendung findet. Die Abteilung Gynäkologie und Geburtshilfe kann seit 2013 auf die Zertifizierung zum „Baby Friendly Hospital“ nach internationalen Kriterien verweisen. Weitere Auszeichnungen, wie das ÖQUASTA – Gütesiegel (für hervorragende Leistungen im Laborbereich), die Zertifizierung nach EMAS III im Bereich des Umweltmanagements und das Gütezeichen „Selbsthilfefreundliches Krankenhaus“ (2009,2012,2015) des Dachverbandes der Kärntner Selbsthilfegruppen zeugen von der hervorragenden Qualität der Leistungen, welche die MitarbeiterInnen des LKH Wolfsberg erbringen.

Darüber hinaus wurden die Patientensicherheitsziele der WHO sowie die Nadelstichverordnung nachweislich durchgängig implementiert und umgesetzt.

### Weitere Daten zum LKH Wolfsberg:

- 332 Betten
- rund 800 MitarbeiterInnen in Voll- und Teilzeit
- rund 13.800 stationäre Aufnahmen
- rund 98.000 ambulante Aufnahmen

**Studienkoordinator/in:**

Med. Universität Wien: Prim. Dr. Silvia Zenkl  
Med. Universität Graz: Prim. Dr. Silvia Zenkl

**Ansprechpartner für administrative Belange, Erstkontakt und Anmeldung:**

KGF-Servicestelle, Mag. Paula Dostal, Katharina Schneider  
Tel.: +43 (0) 463-595559-29  
e-mail: [med-servicestelle@ktn.gv.at](mailto:med-servicestelle@ktn.gv.at)  
Homepage: <http://www.medservicestelle.at>

**Für die weitere Abwicklung:**

Personalabteilung LKH Wolfsberg, Claudia Gruber, Tel. Nr. 04352/533-76113;  
e-mail: [claudia.gruber@kabeg.at](mailto:claudia.gruber@kabeg.at);

**Aus- und Fortbildung für KPJ-Studenten:**

- Generelle Ausbildungen (Qualitätsmanagement und Risikomanagement, Datenschutz, Hygiene, Umwelt- und Abfallschulung, Sicherheitsunterweisung, Arbeitsmedizin, Brandschutz,) im Rahmen eines Schultages
- Fortbildungen für Ärzte in Ausbildung 14tägig - siehe auch Fortbildungskalender für Ärzte in Ausbildung, optional
- Abteilungsspezifische Fortbildungen
- Klinische Fallbesprechungen auf den Abteilungen
- Bed-Side-Teaching
- Strukturierter Wissenstransfer durch kompetente Ansprechpartner
- Definierte Ausbildungskonzepte

**Wir bieten:**

- kostenlose Dienstkleidung und Spind
- Personalzimmer nach Verfügbarkeit
- Internetzugang und Zugang zum Krankenhausinformationssystem
- Mitbenutzung der abteilungseigenen Bibliotheken
- Ausbildungsentschädigung von € 650,00 brutto / Monat